



## Mitteilung an die Presse

Glücksburg, 14. September 2011  
Nr.052/11

### **Doppelter Einsatz vor dem Libanon Marineboote aus Kiel im UNIFIL-Einsatz**

**Kiel** – Am Freitag, den 16. September 2011 werden das Minenjagdboot „Passau“ und das Hohlstaplenboot „Ensdorf“ unter den Klängen des Marinemusikkorps Ostsee aus ihrem Heimathafen Kiel auslaufen und Kurs auf das östliche Mittelmeer nehmen.

Die Boote werden vor der libanesischen Küste operieren und die zwei momentan im UNIFIL–Einsatz (United Nations Interim Force in Lebanon) befindlichen Schnellboote „Hyäne“ und „Zobel“ ablösen, um sich an dem maritimen Anteil der Mission zu beteiligen.

Die zum 3. Minensuchgeschwader gehörige „Passau“ wird von Kapitänleutnant Bastian Fischborn (34) befehligt, für den der UNIFIL-Einsatz der erste Einsatz als Kommandant ist.

Das Hohlstaplenboot „Ensdorf“, welches zum 5. Minensuchgeschwader gehört, steht unter dem Kommando von Korvettenkapitän Michael Sinke (39), der zum vierten Mal an diesem Einsatz teilnimmt.

Die jeweils 41-köpfigen Besatzungen haben sich auch dieses Mal gut auf den anstehenden Einsatz vorbereitet. Auf die Frage nach besonderen Erwartungen oder Herausforderungen antwortete Korvettenkapitän Sinke: „Die Herausforderung besteht in der Aufrechthaltung der Motivation der Besatzung, gerade in der Weihnachtszeit. Diese Tage sollen in maritimer Stimmung an Bord der Einheiten verbracht werden.“

Auf dem gut 3.500 Seemeilen (knapp 7.000 Kilometern) langen Weg in das Einsatzgebiet sind Versorgungsaufenthalte in Frankreich, Malta, Portugal und Spanien geplant.

Am 27. September 2011 werden sich die beiden Boote im Hafen von Limassol (Zypern) dem multinationalen UNIFIL-Einsatzverband anschließen.



**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

## Hintergrundinformationen

Der Auftrag des maritimen Einsatzverbandes der Vereinten Nationen besteht darin, die Seewege vor der libanesischen Küste in enger Abstimmung mit den libanesischen Streitkräften zu überwachen und damit den Waffenschmuggel auf dem Seeweg in den Libanon zu unterbinden.

Der brasilianische Konteradmiral Luiz Enrique Caroli führt den multinationalen Marineverband. Internationale Zusammenarbeit bildet das Fundament für die UNIFIL-Mission. Einheiten aus vier Nationen beteiligen sich derzeit an dem internationalen Verband unter dem Mandat der Vereinten Nationen.

Ein weiterer Schwerpunkt des deutschen Kontingents ist die Ausbildung der libanesischen Marine mit dem Ziel, diese zur Überwachung ihrer Küstengewässer künftig selbst zu befähigen.

Seit Beginn des Einsatzes im September 2006 ist die Deutsche Marine permanent beteiligt. Das Mandat des Deutschen Bundestages für diesen Einsatz ist zurzeit bis zum 30. Juni 2012 gültig.

Die beiden deutschen Schnellboote „Hyäne“ und „Zobel“ werden Ende Oktober in ihrem Heimathafen Warnemünde zurückkehren.

## Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin **Doppelter Einsatz vor dem Libanon** eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung des Presseprogramms ist eine fristgerechte Anmeldung von Journalisten notwendig.

Termin: **16. September 2011.** Eintreffen bis spätestens **9.15 Uhr**. Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Ort: Hauptwache Marinestützpunkt Kiel, Schweriner Straße 17a, 24106 Kiel

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis **Donnerstag, den 15. September 2011, 16 Uhr** beim Presse- und Informationszentrum Marine, Außenstelle Kiel, unter der Fax-Nummer **0431-384-1412** zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: 0431-384-1410/1411  
Mobil: 0151-146 260 40 oder 0173-887 25 33  
E-Mail: [pizmarine.astkiel@marine.de](mailto:pizmarine.astkiel@marine.de)



**Marine**